

Kurzübersicht der Unterrichtsvorhaben

Literaturkurse bieten in der Jahrgangsstufe 12 (Qualifikationsphase 1) eine ergänzende Wahloption zu den Fächern Kunst und Musik, welche dem sprachlich-literarisch-künstlerischen Aufgabenfeld der gymnasialen Oberstufe zugeordnet sind.

Dabei orientiert sich die thematische Schwerpunktsetzung der Literaturkurse jeweils an einem der drei Inhaltsfelder „Theater“, „Medien“ oder „Schreiben“, wobei es möglich ist, im Zuge der Erarbeitung des jeweils gewählten Hauptthemas auch Gestaltungsmittel aus anderen Inhaltsfeldern einfließen zu lassen. Die Lerngruppe entscheidet zu Beginn des Schuljahres zusammen mit der Fachlehrkraft über die jeweilige Schwerpunktsetzung. Der Aufbau eines Literaturkurses - gleich welchen Schwerpunktes - sieht eine Zweiteilung vor: Die Vorgehensweise im ersten Halbjahr ist eher prozessorientiert, die des zweiten Halbjahres dagegen stärker produktorientiert:

Theater	Medien	Schreiben
1. Halbjahr: Prozessorientiertes Experimentieren mit verschiedenen Theaterformen (wie z. B. Sprechtheater, Bewegungstheater, Tanztheater, Puppentheater, Kabarett)	1. Halbjahr: Experimentelles Erarbeiten eines technischen Grundwissens für die Produktion verschiedener Medientypen wie Hörspiele, Dokumentationen, Reportagen, Videoclips, Animationen, Spielfilme.	1. Halbjahr: kreatives Schreiben (spielerische Schreibanelassen zu Kurztexten verschiedener Genres)
2. Halbjahr: Erarbeitung eines Spielprodukts (orientiert an einer Textvorlage oder an einer selbst verfassten Spielvorlage) und dessen Präsentation (Collage von Einzelszenen, Bühnenstück, Performance u.a.)	2. Halbjahr: Erstellen eines medialen Produkt entweder im visuellen oder im auditiven Bereich (auch: akustische Collagen, Fotoprojekte, multimediale Produkte)	2. Halbjahr: Erstellen eines Portfolios mit eigenen Textproduktionen aus den Bereichen Epik, Lyrik, Drama und nicht-fiktionale Literatur (z. B. Schülerzeitung, Informationsbroschüren) und Präsentation der Arbeitsergebnisse (Veröffentlichung, Lesung)